Rom, Vat., Urb. Lat. 532

Bezeichnung Rom, Vat., Urb. Lat. 532 Alte Signaturen/Katalognummern Rand 20; Mostert 1535; Bischoff 6815 Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung Boethius, Contra Eutychen et Nestorium Paulus Diaconus, Versus in Laudem Sancti Johannis Baptistae Sprache Latein Thema / Text- bzw. Buchgattung Theologie, Varia Entstehungsort Tours ● (RAND) ROBERS Entstehungszeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Instehungsort und -zeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Pre-Alcuinian ● (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehung bei RAND erscheint (Intrours ehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint (Intrours ehr untypisch. Eine Entstehung erscheint (Intrours ehr untypisch. Eine (Intrours ehr untypisc	· ·	
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung Sprache Latein Theologie, Varia ÄUßERES Entstehungsort Tours ♠ (RAND) Nicht Tours ♠ (RÖHLER) Wohl Paris ♠ (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian ♠ (RAND) ← (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Kommentar zu Entstehung bei RAND erscheinfürnen die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint Gen Zeiten Sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint Sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint Gen Zeiten Sehr wahrschein Gen Zeiten Sehr wahrschein Gen Zeiten Sehr wahrschein Gen Zeiten Sehr wahrschein Gen Zeiten	Bezeichnung	Rom, Vat., Urb. Lat. 532
Inhaltsbeschreibung Paulus Diaconus, Versus in Laudem Sancti Johannis Baptistae Sprache Latein Thema / Text- bzw. Buchgattung Theologie, Varia ÄUßERES Entstehungsort Tours (RAND) Nicht Tours (RAND) (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian (RAND) (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Nach KÖHLER sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frübe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Das Layout erscheint genementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext		Rand 20; Mostert 1535; Bischoff 6815
Thema / Text- bzw. Buchgattung ÄUßERES Entstehungsort Tours ● (RAND) Nicht Tours ● (KÖHLER) Wohl Paris ● (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian ● (RAND) ca. Mitte 9. Jhd. ● (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Köhller sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint verwahrscheinlich. Das Layout erscheint sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 35 Format 22.0 cm x 18.0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r)		Paulus Diaconus, Versus in Laudem Sancti
Buchgattung ÄUßERES Entstehungsort Tours ♠ (RAND) Nicht Tours ♠ (KÖHLER) Wohl Paris ♠ (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian ♠ (BAND) ca. Mitte 9. Jhd. ♠ (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Nach KÖHLER sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint ifür Tours sehr untpyisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r)	Sprache	Latein
Entstehungsort Tours ● (RAND) Nicht Tours ● (KÖHLER) Wohl Paris ● (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian ● (RAND) ca. Mitte 9. Jhd. ● (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Nach KÖHLER sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint für Tours sehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 17) Marginalia	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Theologie, Varia
Nicht Tours (KÖHLER) Wohl Paris (BISCHOFF) Entstehungszeit Pre-Alcuinian (RAND) ca. Mitte 9. Jhd. (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Nach KÖHLER sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint für Tours sehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext		ÄUßERES
Ca. Mitte 9. Jhd. (BISCHOFF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Nach KÖHLER sind weder die Zierschrift noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint für Tours sehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r)	Entstehungsort	Nicht Tours ● (KÖHLER)
Entstehungsort und -zeit noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint für Tours sehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend sehr wahrscheinlich. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Entstehungszeit	
Beschreibstoff Pergament 35 Format 22,0 cm x 18,0 cm 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia		noch die Minuskel turonisch. Auch die frühe Datierung bei RAND erscheint unwahrscheinlich. Das Layout erscheint für Tours sehr untypisch. Eine Entstehung anderswo erscheint dementsprechend
Format 22,0 cm x 18,0 cm Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Initiale Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Überlieferungsform	Codex
Format 22,0 cm x 18,0 cm 14,5 cm x 9,9 cm Spalten 1 Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Beschreibstoff	Pergament
Schriftraum 14,5 cm x 9,9 cm I Zeilen 17 Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Blattzahl	35
Spalten 1	Format	22,0 cm x 18,0 cm
Zeilen Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Schriftraum	14,5 cm x 9,9 cm
Schriftbeschreibung Verbesserte Kursive, ähnlich wie Tours, BM, 286 (RAND) Rote und rot und schwarze Titel Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Spalten	1
Layout Rote und rot und schwarze Titel Haupttext Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Zeilen	17
Tintenanalyse Haupttext • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale • Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Schri <mark>ftbe</mark> schreibung	
 Vitriolische Eisengallustinten (fol. 2r) Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 12v, fol. 33r) Initiale Vitriolische Eisengallustinten (fol. 3r) Incipit-Explicit Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia 	Layout	Rote und rot und schwarze Titel
Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r) Marginalia	Tintenanalyse	 <u>Vitriolische Eisengallustinten</u> (fol. 2r) <u>Nicht-vitriolische Eisengallustinten</u> (fol. 12v, fol. 33r)
		Incipit-Explicit • Nicht-vitriolische Eisengallustinten (fol. 1r)

Pigmentanalyse	 Mischung aus Minium und Zinnober Incipit-Explicit (fol. 1r) Incipit-Explicit (fol. 33v)
Illuminationen	Randilluminationen - fol. 1r - Wappenkunde fol. 35r - Großer Ring im uberen Rand fol. 35v - Große ganzseitige Rosette in der Farbe des Textes.
Ergänzungen und Benutzungsspuren	 Marginalia: Sehr starke Glossierung von einer Hand vom Ende des 9. Jhd. des Kommentars von Johannes Scottus (RAND). Das Textfeld ist so klein und verschoben, dass die Handschrift aussieht, als wäre eine Glossierung von Anfang an vorgesehen. Die Glossierung nimmt schnell ab, auf späteren Folia finden sich zum Teil keine Glossen mehr.
Bibliographie	RAND 1929, S. 101; KÖHLER 1931, S. 324; CHAILLEY 1984, S. 64; MOSTERT 1989, S. 288; BISCHOFF 2014, S. 443.
Online Beschreibung	https://opac.vatlib.it/mss/detail/Urb.lat.532
Digitalisat	https://digi.vatlib.it/view/MSS_Urb.lat.532

12v, fol. 33r)

(fol. 13r)

<u>Vitriolische Eisengallustinten</u> (fol. 4r)
 <u>Nicht-vitriolische Eisengallustinten</u>

NT

https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.unihamburg.de/handschrift/Rom_Vat_Urb_Lat_532_desc.xml